



19. November 2022: Living Library mit Vielfalt-Party

MEDIENMITTEILUNG

Fachstelle für Aids- und Sexualfragen (AHSGA)

St.Gallen, 16. November 2022

Living Library: Eintauchen in queere Lebenswelten mit anschliessender Vielfalt-Party

Am Samstag, den 19. November 2022, veranstaltet die Fachstelle für Aids- und Sexualfragen in Kooperation mit Otherside und buntes Grüppli die dritte Ausgabe der Living Library. Von 17 bis 19 Uhr können Interessierte im talhof in St.Gallen Gespräche mit queeren Menschen führen und so etwas über die Lebensrealität dieser Personen erfahren. Ab 21 Uhr steigt eine Party zur Feier der Vielfalt in der St.Gallen Libre Bar.

«Wie hat dein Umfeld reagiert, als du dich als pansexuell geoutet hast?» «Was wünschst du dir als trans Person für die Zukunft von der Gesellschaft?» «Führt eine bisexuelle Person immer mehrere Beziehungen gleichzeitig?» Solche und andere Fragen können Besucher*innen an der dritten Ausgabe der Living Library den lebendigen Büchern stellen. Parallel dazu bietet die Fachstelle für Aids- und Sexualfragen zusammen mit dem Kantonsspital St.Gallen eine HIV-/STI-Testing-Aktion für Jugendliche an. Im Anschluss feiert die Community ihre Vielfalt.

Organisationsteam aus der Ostschweizer Community

Zur Living Library laden die queeren Gruppierungen [«otherside»](#) und «buntes Grüppli» aus der Ostschweiz ein. Bei Tischgesprächen im Bistro-Ambiente haben Besucher*innen die Gelegenheit, sich mit wenig bekannten Themen auseinanderzusetzen. Anstelle von Büchern zur Lektüre bietet die Living Library Menschen zum Gespräch an. Vertreter*innen von Themen rund um sexuelle Orientierung und Geschlechtsidentität geben Einblick in ihre Lebensrealität. Dabei erzählen sie, wie es sich anfühlt, in der heutigen Gesellschaft queer zu sein. Solche Begegnungen berühren und fördern gegenseitiges Verständnis.

Aisha Kamal vom Vorstand des Vereins Otherside organisiert die Living Library mit. «Ich finde diese Veranstaltung sehr wertvoll für die Kontaktaufnahme und den Austausch mit verschiedenen Menschen aus unserer vielfältigen Community», erzählt Aisha Kamal. Die Living Library sei aus ihrer Sicht für alle Beteiligten ein Gewinn. So könne die Veranstaltung für LGBTIQ+ Menschen eine Plattform bieten, über eigene Erfahrungen rund um das Queersein offen zu sprechen. «Auf der anderen Seite haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, Fragen zu stellen und so Neues zu lernen», erklärt Aisha Kamal. Ihr Ziel sei es, die Teilnehmenden zu sensibilisieren und ein Bewusstsein über reale Erfahrungen wie Ängste, Hürden und Diskriminierungserfahrungen zu schaffen. Aisha Kamal ist sich sicher: «Dafür sind Events wie die Living Library eine gute Basis.»

Am Event wird Aisha Kamal als lebendiges Buch zum Thema Pansexualität zur Verfügung stehen. «Ich freue mich besonders darauf, mit vielen unterschiedlichen Leuten in Kontakt zu treten und Gespräche zu führen, die hoffentlich für beide aufschlussreich sind.» Ausserdem freue sie sich auf einen Tag voller Vielfalt, guter Stimmung, Neugierde und Offenheit.



Die Gesundheit im Fokus

Für das Wohlergehen der queeren Community setzt sich die Fachstelle für Aids- und Sexualfragen besonders ein. Neben der psychischen Gesundheit ist die Prävention vor HIV und anderen sexuell übertragbaren Infektionen ein Ziel. Adrian Knecht, Projektleiter für Prävention der Fachstelle, empfiehlt: «Wer Sex hat, sollte sich regelmässig testen lassen. So kennt die Person ihren Status und schützt die eigene Gesundheit und die der Sexualpartner*innen.» Während der Living Library ist es von 17 bis 20 Uhr möglich, sich auf HIV, Syphilis, Chlamydien und Tripper testen zu lassen. Das niederschwellige Testangebot wird unterstützt von der Infektiologie des Kantonsspitals St.Gallen. Es richtet sich an Männer, die Sex mit Männern haben, sowie an trans Menschen. Jugendliche bis Jahrgang 1997 und jünger profitieren von einem kostenlosen HIV-STI-Test. Für ältere Personen kostet das Testpaket 75 Franken statt der üblichen 160 bis 190 Franken.

Kasten zum Akronym LGBTIQ+

LGBT ist eine aus dem englischen Sprachraum kommende Abkürzung für Lesbian, Gay, Bisexual und Transgender – also Lesben, Schwule, Bisexuelle und Transgender. «Queer» ist ein Schirmbegriff, der ebenfalls Vielfalt in sexuellen Orientierungen und Geschlechtsidentitäten umfasst. Heute wird der Term häufig durch IQA+ erweitert, was für «intergeschlechtlich», «queer» und «asexuell» steht. Durch das Plus sind alle geschlechtlichen Identitäten und sexuellen Orientierungen inkludiert.

Kontakt für Bilder und weitere Informationen

FACHSTELLE FÜR AIDS- UND SEXUALFRAGEN (AHSGA)

Adrian Knecht
Projektleiter Prävention

Tellstrasse 4 | CH-9001 St.Gallen | +41 (0)71 223 68 08
adrian.knecht@ahsga.ch | <https://ahsga.ch>

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
<https://www.ahsga.ch/livinglibrary>

Zur Veröffentlichung, honorarfrei.
Belegexemplar oder Hinweis erbeten.

Anzahl Zeichen: 3847
Anzahl Wörter: 546